
vpTransformationen – Dokumentation

1 Einführung.....	2
1.1 Aktuelle Version.....	2
1.2 Kompatibilität.....	3
1.3 Mehr zu Akronymen und Abkürzungen.....	3
2 Installation.....	4
2.1 Hochladen der Dateien.....	4
2.2 Installation/Upgrade des Plugins.....	4
2.3 Änderungen an der „front_content.php“.....	4
2.4 Deinstallation.....	5
3 Konfiguration.....	6
3.1 Konfiguration System-/Mandanteneinstellungen.....	6
3.2 Konfiguration im Layout	7

1 Einführung

Bei vpTransformationen handelt es sich um eine Erweiterung, mit der alle Texte in Contenido vor der Ausgabe geändert werden können. Dabei werden zurzeit unterstützt:

1. Logische Auszeichnung des Textes - es können Abkürzungen (z.B. usw., AFAIK), Akronyme (z.B. UNO, NATO) und Sprachwechsel (z.B. ein englischer Begriff wie „News“ in einem deutschen Text) inkl. ihrer entsprechenden Erklärung angegeben werden. Diese werden dann an entsprechenden Stellen im Text besonders hervorgehoben (siehe Demo). Das Aussehen kann durch CSS gesteuert werden.
2. Es können einzelne Begriffe angegeben werden, die automatisch in Links umgewandelt werden. Dazu muss der entsprechende Link nur einmal im Backend eingegeben werden.
3. Weiterhin können Begriffe angegeben werden, die lediglich durch ein title-Attribut hervorgehoben werden sollen.
4. Auszeichnung von externen Links durch die CSS-Klasse "externallink" (damit eine entsprechende Kennzeichnung möglich wird, z.B. in Form einer Grafik).
5. Es kann zu allen Begriffen, bei denen dies Sinn macht, die Sprache des Begriffs angegeben werden.
6. Zu jeder Transformation kann eine Beschreibung angegeben werden, die man z.B. für ein Glossar-Modul nutzen kann.

Die Speicherung in der Datenbank erfolgt je nach Sprache, d.h. es können auch verschiedensprachige Erläuterungen für eine Abkürzung angegeben werden. Dadurch werden diese auch nach Mandanten getrennt.

Es gibt verschiedene Einstellungsmöglichkeiten für die verwendeten CSS-Klassen, ob Begriffe einmal oder immer ersetzt werden usw. Mehr dazu in [Kapitel 3.1](#).

1.1 Aktuelle Version

Die aktuelle Version von vpTransformationen, der diese Dokumentation zugrunde liegt, ist die Version 1.0.1. Die Änderungen zu Vorversionen können im Changelog (siehe Datei „docs/changelog.txt“) nachgelesen werden.

Die jeweils aktuelle Version von vpTransformationen und eine Demonstration sind regelmäßig unter folgender URL erhältlich:

<http://www.contenido-tutorials.de/module/vptransformationen/>

1.2 Kompatibilität

Die Versionen ab vpTransformationen 0.3 sind nicht mehr mit Contenido-Versionen vor 4.5.3 kompatibel. Es wird empfohlen die neueste stabile Version der 4.6.x-Serie zu verwenden.

1.3 Mehr zu Akronymen und Abkürzungen

Eine gute Einführung zu Akronymen und Abkürzungen in HTML gibt es im Internet unter:

<http://www.einfach-fuer-alle.de/artikel/abkuerzungen/>

In der Einteilung nach Abkürzungen und Akronymen kann man natürlich nach Belieben vorgehen. O.g. Artikel dient aber als guter Einstieg in das Thema.

1.4 Lizenz

vpTransformationen steht unter GNU GPL. Mehr zu der Lizenz in „docs/license.txt“.

2 Installation

Die Installation von vpTransformationen besteht aus 3 Schritten, zunächst müssen alle notwendigen Dateien hochgeladen werden, danach erfolgt die Installation des Plugins und zuletzt müssen die „front_content.php“-Dateien im jeweiligen Mandantenverzeichnis angepasst werden.

2.1 Hochladen der Dateien

Das Hochladen der Dateien ist verhältnismäßig einfach. Einfach den Ordner „contenido“ aus dieser ZIP-Datei in das Root-Verzeichnis der Contenido-Installation hochladen. Evtl. schon vorliegende Dateien müssen überschrieben werden.

2.2 Installation/Upgrade des Plugins

Die Installation des Plugins muss über diese URL erfolgen:

`http://pfad.zum.backend/plugins/vpTransformationen/install.php`

„pfad.zum.backend“ muss dafür natürlich durch die eigene URL ersetzt werden (z.B. „www.domain.de/contenido“). Vor einem Update macht natürlich ein Backup der Datenbank (bzw. der Datenbanktabelle „con_vpTransformationen“) Sinn.

Dort als Sysadmin (es muss ein Benutzer mit Sysadmin-Rechten sein, dieser muss nicht so heißen) einloggen und auf den Link „Install vpTransformationen 0.9“ bzw. „Update to vpTransformationen 0.9“ klicken. An der Fehlermeldung:

„Fatal error: Call to undefined function: close() in ...“

muss man sich nicht stören. Die Installation sollte dennoch erfolgreich gewesen sein.

2.3 Änderungen an der „front_content.php“

Das Einbinden der Funktionen muss in der Datei „front_content.php“ des jeweiligen Mandanten erfolgen (je nach Contenido-Version in unterschiedlicher Zeile). Dafür einfach die Zeile:

```
eval("= $code ?" . $code . "<?php");
```

suchen, aber nicht:

```
if ($contenido) {  
    eval("= $code ?" . $code . "<?php");  
}
```

und ändern in:

```
/* geändert für vpTransformationen - Start */
include("includes", "functions.transformations.php");
ob_start();
eval("&gt;\n".$code."\n&lt;?php\n");
$exec_php_str = ob_get_contents();
ob_end_clean();
$exec_php_str = Transform($exec_php_str);
echo $exec_php_str;
/* geändert für vpTransformationen - Ende */</pre
```

Nimmt man diese Ersetzungen bei einem Mandanten nicht vor, ist die Erweiterung auch nicht aktiviert. So kann man diese nur bei ausgewählten Mandanten einsetzen.

2.4 Deinstallation

Sollte man mal keinen Gebrauch mehr für die Erweiterung haben, kann die Erweiterung natürlich auch deinstalliert werden. Dazu bitte wie in der Installation des Plugins die URL:

<http://pfad.zum.backend/plugins/vpTransformationen/install.php>

aufrufen. Das Vorgehen ist analog zu Installation. Die hochgeladenen Dateien können dann gelöscht werden. Die Änderungen an der „front_content.php“ müssen rückgängig gemacht werden, sonst hagelt es Fehlermeldungen.

3 Konfiguration

Durch die Installation ist bereits die erste Hürde geschafft. Um aber die Möglichkeiten von vpTransformationen auszuloten müssen noch einige Konfigurationen vorgenommen werden. Die Konfigurationen sind direkt über das Plugin („Extras -> vpTransformationen -> Einstellungen“) möglich. Darüber hinaus können natürlich auch die System-/Mandanteneinstellungen „von Hand“ eingegeben werden.

Außerdem kann man im Layout Bereiche definieren, die nicht durch vpTransformationen bearbeitet werden sollen.

3.1 Konfiguration System-/Mandanteneinstellungen

Die Konfiguration der Erweiterung wird über die System- bzw. Mandanteneinstellungen im Backend vorgenommen. Wenn die Einstellungen für alle Mandanten gleich sein sollen, empfiehlt sich die Nutzung der Systemeinstellungen. Für unterschiedliche Einstellungen müssen diese bei den Mandanteneinstellungen vorgenommen werden. Hier die möglichen Einstellungen:

<i>Typ</i>	<i>Name</i>	<i>Beschreibung & Werte</i>
vptrans	languages	Hier können die Sprachen, die im Plugin zur Auswahl stehen sollen, definiert werden. Die Verwendung ist z.B. „de en fr es“, also jeweils ein Leerzeichen zwischen den Kürzeln. In der Voreinstellung werden alle Sprachkürzel nach ISO angezeigt, deshalb lohnt es sich, eine eigene Einstellung vorzunehmen. Eine Auflistung der Kürzel findet sich unter: http://de.selfhtml.org/diverses/sprachenkuerzel.htm#uebersicht_iso_639_1
vptrans	exact_match	Gibt an, ob auf Groß- und Kleinschreibung geachtet werden soll („true“) oder nicht („false“). Voreinstellung ist „false“. Wenn „true“ ausgewählt wird, müssen Abkürzungen eben zweimal eingetragen werden (z.B. „d.h.“ und „D.h.“).
vptrans	acronym-behavior	Gibt an, ob alle Vorkommen des Akronyms ersetzt werden sollen („all“) oder nur das erste („first“). Außerdem steht die Einstellung „efa“ zur Verfügung, mit der überprüft wird, ob bereits die

<i>Typ</i>	<i>Name</i>	<i>Beschreibung & Werte</i>
		ausgeschriebene Erklärung des Akronyms (z.B. „North Atlantic Treaty Organisation“) vor dem Akronym selbst (resp. „NATO“) im Text vorhanden ist. Dann wird das Akronym nicht ersetzt. Zu den Gründen dafür einfach mal in dem verlinkten Artikel aus Kapitel 1.3 . Voreinstellung ist „all“.
vptrans	link-behavior	Gibt an, ob alle Vorkommen des Links ersetzt werden sollen („all“) oder nur das erste („first“). Voreinstellung ist „all“.
vptrans	explanation-behavior	Gibt an, ob alle Vorkommen der Erklärung ersetzt werden sollen („all“) oder nur das erste („first“). Voreinstellung ist „all“.
vptrans	externallink-class	Hier kann eine CSS-Klasse für externe Links angegeben werden. Die Voreinstellung ist „externallink“. Mit dieser Klasse können Links auf andere Seiten ein bestimmtes Aussehen zugewiesen werden, z.B. mit einem Hintergrundbild oder einer anderen Farbe als den internen Links.
vptrans	abbr-class	Da der Internet Explorer (zumindest bis Version 6) den ABBR-Tag nicht unterstützt, wird allen Abkürzungen zusätzlich zum ABBR-Tag noch ein SPAN mit dieser CSS-Klasse zugewiesen. Die Voreinstellung ist „abbr“.
vptrans	language-class	S.o. Voreinstellung ist „language“.
vptrans	explanation-class	S.o. Voreinstellung ist „explanation“.

3.2 Konfiguration im Layout

Es ist zudem möglich, Bereiche im Layout zu definieren, in denen keine Ersetzungen vorgenommen werden sollen. Dazu müssen diese Bereiche im Layout begonnen werden mit:

<!-- VPTRANS_IGNORE START -->

und beendet mit:

<!-- VPTRANS_IGNORE ENDE -->

Die Kommentare selbst werden später nicht mehr mit angezeigt.